

Planmäßige Arbeit mit den Grundorganisationen

Die Kreisleitung Hoyerswerda hat in den letzten Monaten erhebliche Anstrengungen unternommen, um tiefer in die neuen Probleme der sozialistischen Entwicklung der Deutschen Demokratischen Republik einzudringen und die Führungsmethoden der Kreisleitung mit den Notwendigkeiten in Übereinstimmung zu bringen. Dadurch war es ihr möglich, ihre Hauptaufgabe, die Hilfe für die Grundorganisationen bei der Entwicklung eines interessanten innerparteilichen Lebens, als wichtigen Hebel zur Verbesserung der Arbeit mit den Menschen, wirksamer anzupacken. Dabei hat die Qualifizierung der Arbeitsplanung eine große Rolle gespielt. Im Arbeitsplan für das 2. Halbjahr 1968 orientiert die Kreisleitung demzufolge verstärkt auf die Klärung politisch-ideologischer Fragen, die Qualifizierung der Leitungen der Parteiorganisationen und die Formierung der Parteikräfte. Sie konzentriert sich, entsprechend den Beschlüssen des VII. Parteitages und den Aufgaben zur Vorbereitung des 20. Jahrestages der DDR, wie sie im Perspektivplan der politisch-ideologischen Arbeit der Kreisleitung festgelegt

worden sind, schwerpunktmäßig auf die Lösung der Hauptaufgaben. Sie unterstützt vor allem die Grundorganisationen im Braunkohlenkombinat „Glück auf“ und im Chemiewerk „Albert Zimmermann“ bei der politisch-ideologischen Vorbereitung der Werktätigen auf die Durchsetzung der Strukturpolitik der DDR. Sie hilft auch den Grundorganisationen, Klarheit über die Notwendigkeit zur Durchsetzung der Prinzipien der Eigenerwirtschaftung der Mittel in allen Betrieben zu schaffen und im Wettbewerb eine kontinuierliche Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1968 zu sichern.

Den Genossen in den Parteiorganisationen auf dem Lande gewährt die Kreisleitung vor allem Hilfe dabei, allen Genossenschaftsbauern die Bedeutung der Hebung der Bodenfruchtbarkeit zur Erreichung hoher und stabiler Erträge durch zielstrebige Entwicklung vielfältiger Kooperationsbeziehungen, vor allem in der Feld- und der Grünlandwirtschaft, klarzumachen sowie durch industriemäßige Leitung und gute genossenschaftliche Arbeit die Unter-

Entwicklung der Volkswirtschaft (I Halbjahr 1968 zu I Halbjahr 1967)

Hohe Wachstumsraten in einer Reihe von Wirtschaftszweigen

EMERUMIEZIC I; »astspritzautomaten auf 113,0 %

Zahnrad Schleifmaschinen auf 126,2 %

Bogenoffsetrotationsdruckmaschinen auf 341,3 %

Autodrehkrane auf 127,6 %

Buchungsmaschinen auf 127,6 %

farbiger Foto- und Kinofilm auf 157,9 %

Polyakrylnitrilfasern auf 116,9 %